

# Arabische Trommeltauben

Bericht aus der DKZ 3/1967

von Matthias Holler

Die Arabische Trommeltaube ist eine schlichte Taube, ohne auffallende Form, Farbe oder Zeichnung. Auf den Ausstellungen gehen Laien und mittelmäßige Taubenkenner an ihren Käfigen vorbei, ohne den hohen rassistischen Wert dieser so interessanten Taube zu verstehen und zu bewundern. Wer Gelegenheit hat, die Stimme so richtig ganz und voll zu hören- ob Laie oder Gegner dieser Taubenrasse- muß seine Meinung ändern, ob er will oder nicht, denn keine andere Taube auf dieser Erde hat eine so herrliche Stimme wie diese einfache kleine Taube.

Die Arabische Trommeltaube wurde schon im vorigen Jahrhundert bekannt, doch die Gebräuche und Glaubenssitten in der Heimat dieser Taube hatten eine genaue Erforschung und eine Taubenausfuhr unmöglich gemacht. Daher sind die Berichte und Beschreibungen in älteren Fachbüchern und Fachzeitschriften, die diese Taube unter verschiedenen Namen erwähnen, nicht vollständig und in manchen Punkten ganz falsch. Erst vor ein paar Jahren ist es mir gelungen, eine ganz genaue Erforschung dieser Taubenrasse zu beenden. Ich habe aus verschiedenen arabischen Ländern, in verschiedenen Farbschlägen und mit verschiedenen Blutlinien, über 60 dieser Tauben nach Deutschland eingeführt.

Die Arabische Trommeltaube ist ein seltenes und einzigartiges Phänomen! Ist sie eine Taube oder ist sie eine Turteltaube? Ihrem Charakter, Benehmen und ihrer Lebensart ist sie beides in einem! Täuber und Täubin geben 16 – 18 verschiedene Laute von sich, die ich zusammenfassend folgend gruppieren: 1.Lockruf, 2.Balz, 3.Rauf- oder Angriffsruf, 4.Lachen, 5.Singen, 6.Trommeln, 7.Bellen. Sämtliche Tonlagen geben sie für das menschliche Ohr in lieblichen, wohlklingenden Lauten von sich, von denen einzig und allein nur die Balzstimme eine kleine Ähnlichkeit mit der Stimme unserer Haustaube hat. Man kann aber nicht verlangen, daß die Tauben, aus ihrem gewohnten Milieu herausgenommen, im Ausstellungskäfig auf Kommando singen, lachen, trommeln oder bellen sollen: daher soll in der Musterbeschreibung der diesbezügliche Punkt von den Preisrichtern nicht falsch verstanden sein.

Sehr oft werde ich von Preisrichtern gefragt, was sie an einer so einfachen und schlichten Taube bewerten sollen. Die Antwort: Bewertet die schlichte und originelle Form der Felsentaube und straft jede extreme Abweichung von

dieser Form. Den Menschen, seinen Charakter, seine Gedanken und seine Ideale kann man nicht in eine einheitliche Linie uniformieren; liebt doch der eine Blumen mit bunten Blüten, der andere ist stolz auf seine stacheligen Kakteen. Der eine liebt Tauben mit millimetergenauer Zeichnung, der andere verherrlicht solche, die mit ihren grotesken Formen wie eine Mißgeburt aussehen und es gibt Menschen, die das einfache, schlichte, unverfälschte Original der Natur lieben. Bitte, laßt jedem Menschen seine Freude auf dieser Erde und seid loyal, auch bei den Ausstellungsberichten. Denn auch die einfache Felsentaubenform hat ihre Daseinsberechtigung und kann sehr schön sein, nur bleibt die Frage offen, mit welchen Gedanken und mit welchen Augen sie betrachtet wird.

Bei der Arabischen Trommeltaube soll auf den ersten Blick festgestellt werden können, daß eine kleine Taube in Form der Felsentaube vor uns steht. Die Form oder Gestalt einer anderen Rasse (Wiener, Modeneser, Mövchen usw.) auf diese Taube zu übertragen, ist nicht gestattet und die kleinste Annäherung zu einer anderen Taubenform sollte rigoros bestraft werden, Obwohl farbliche Verbesserungen anzustreben sind, sollen diese aber immer nur durch kombinierte Zusammenpaarung innerhalb der Rasse selbst durchgeführt werden und durch zielbewußte Auslese und ohne Anwendung fremder Taubenrassen, das Ziel erreichen. Die MB, die von mir mit Überlegung und sehr sorgfältig ausgearbeitet wurde, soll als Richtlinie bei der Zucht und Auslese sowie zur Bewertung der Tiere dienen. Ich möchte noch erwähnen, daß eine gut entwickelte Kehlwamme als rassisches Merkmal bei jedem ausgewachsenen Tier unbedingt vorhanden sein muß, es soll aber kein Anlaß für eine „Wammenreiterei“ sein, denn wir wollen keine überdimensionalen Wammen, wie sie die syrische Latakieh- oder Basurah- Taube hat,

Ein weiteres sehr wichtiges rassisches Merkmal dieser Taubenrasse, daß unbedingt beachtet werden muß, ist bei einigen Tieren, aber hauptsächlich bei den Täubinnen, wenn sie gestört werden, plötzlich erschrecken oder aufgeregt sind –oft beim Futteraufnehmen –nehmen sie die Amselstellung ein. Sie heben dabei den Schwanz und lassen die Flügel unter dem Schwanz hängen. Ich möchte betonen, daß bei feinen und rein durchgezüchteten Tieren diese Haltung rassisch bedingt ist. Bei Beruhigung des Tieres werden die Flügel wieder normal auf dem Schwanz getragen.

Die Arabische Trommeltauben wird von einem lebhaften Charakter geprägt. Ihr zahmes, zutrauliches Wesen und ein stark verankerter, gesunder Fortpflanzungstrieb sowie nicht zuletzt ihre herrliche Stimme, die sie den ganzen Tag hören läßt, hat sie in dieser kurzen Zeit so viele Freunde in Deutschland gewinnen lassen, wie keine andere Taubenrasse je zuvor,

